

SIWIAT Alarmer konfigurieren

1 Voraussetzungen

- Eine SIWIAT App-Box - vorkonfiguriert
- Web-Browser zum Aufruf der Admin-Oberfläche
- Die SYS-Apps AppEvents und AlarmEvents (kann im App-Store kostenfrei heruntergeladen werden)

2 Anleitung

2.1 Installation der Apps

Jeweils für beide Apps durchführen:

- Download der App aus dem App-Store (zip-Datei)
- Erstellung eines Aktivierungsschlüssels mit der Seriennummer der App-Box
- Anmeldung an der Admin-Oberfläche (mit Web-Browser)
- Menü „Apps“ -> Button „App installieren“
- Hochladen der Datenlogger-App (zip-Datei)
- Eingabe des Aktivierungsschlüssels (am besten per copy&paste)
- Dann erscheint die App unter Menü „Apps“ bei SYS-Apps (ganz unten)

2.2 Erstellung von Devices

- Menü „Apps“: In der Tabellenzeile „AppEvents“: Schraubenschlüssel auswählen. Button „Device hinzufügen“. Namen eingeben, z.B. „Ereignisse“. Dann „hinzufügen“-Button
- Menü „Apps“: In der Tabellenzeile „AlarmEvents“: Schraubenschlüssel auswählen. Button „Device hinzufügen“. Namen eingeben, z.B. „TempAlarm“. Dann „hinzufügen“-Button
- Menü „SYS“ -> Ereignisse -> Konfiguration. Schalter „Device Aktivieren“ auf „an“ -> Speichern

2.3 Ereignisse konfigurieren

Für die App „TempAlarm“ werden nun die Ereignisse konfiguriert, die diese erzeugt

- Menü „SYS“ -> TempAlarm -> konfigurieren
- „Device Aktiv“ einschalten
- Tab „Intervall“: Aktualisierungsrate: 10 oder 30 Sekunden
- Tab „Kanäle“: die gewünschten Obergrenzen und Untergrenzen setzen (für Hysterese siehe Hilfe in der App)
- Button „Speichern“

3 Abschluss

Danach überprüft die App, ob Alarmer erzeugt werden sollen. Wenn ja, sendet die App ein Ereignis aus. Das kann von OUT-Apps zu unterschiedlichen Aktionen genutzt werden.

An IN-Apps ist keine Änderung notwendig.

4 Hinweis

Wenn die App „EmailAlarm“ installiert ist, können dort Alarme konfiguriert und gleich Emails versendet werden.

Die Apps Appevents und Alarmevents haben umfangreichere Möglichkeiten (z.B. Relaissteuerung).

Beide Apps („EmailAlarm“ und „Appevents / Alarmevents“) können parallel genutzt werden.